

Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

Bezugspreis: jährlich 30,- DM
zuzüglich Porto
Erscheinungsweise wöchentlich

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt
Frankfurter Straße 135 · 6050 Offenbach a. M.
Telefon: (06 11) 8 06 21

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung gestattet

ISSN 0172-0570

Jahrgang: 1980

Nummer: 40

Witterung und Landwirtschaft
in der Zeit vom 25.09. bis 01.10.1980

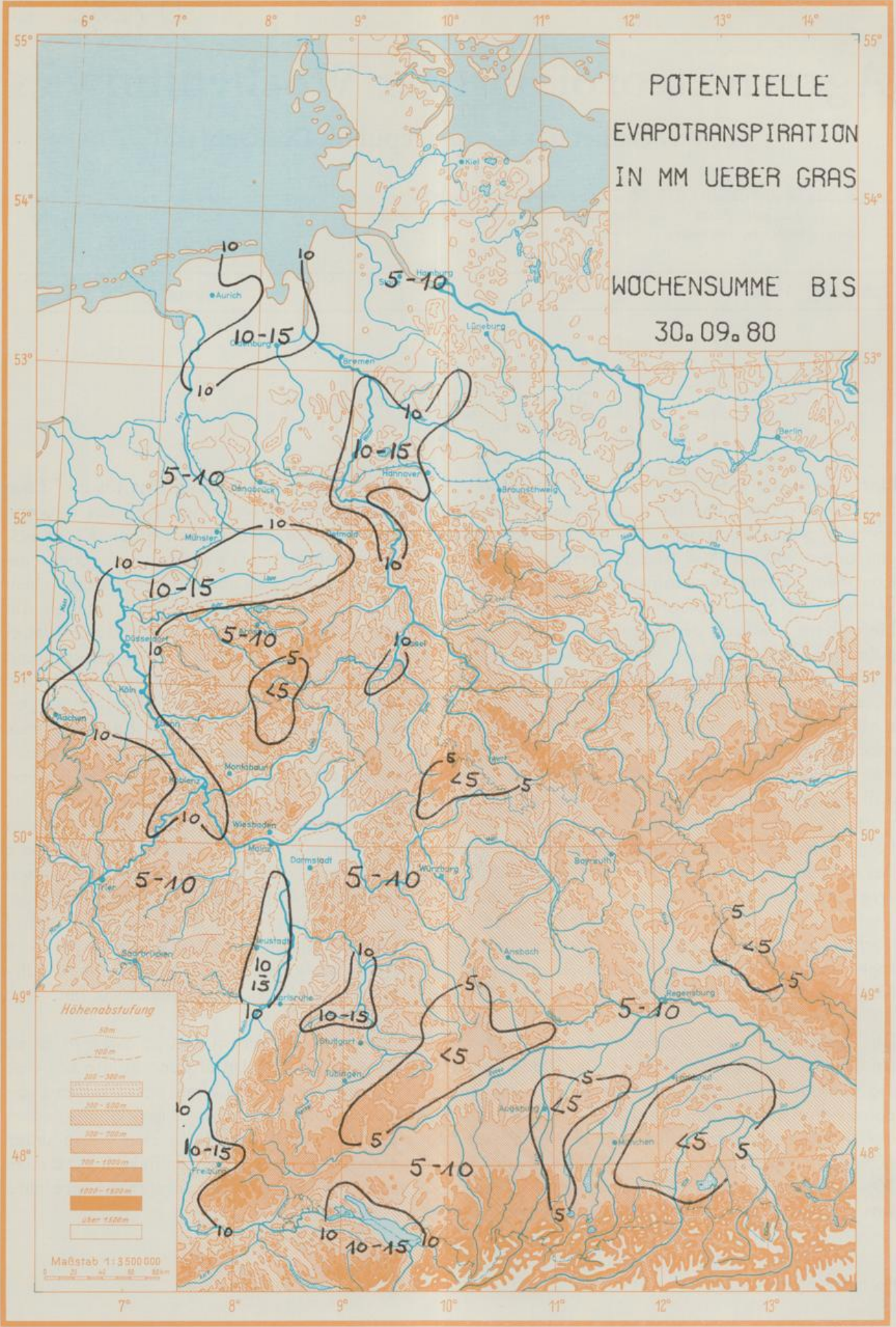
Nach Durchzug einer Kaltfront, die am 25.09. im Mittelgebirgsraum Niederschläge bis zu 13 mm (Weißenburg und Ulm) verursachte, wurde das Wetter im Bundesgebiet von einem Keil des Azorenhochs geprägt. Kräftige Warmluftadvektion auf der Südostflanke eines Tiefs mit einem Kerndruck von unter 980 mb über Island führte zum Aufbau einer umfangreichen Hochdruckzone über dem Kontinent. Intensives Absinken löste die Bewölkung weitgehend auf, so daß bei strahlungsreichem Wetter die Tagestemperaturen allgemein anstiegen. Bei nächtlichem Ausstrahlen erreichten die Tiefstwerte vielfach den Taupunkt, so daß am 26.09. verbreitet Sichtbehinderungen durch Nebel auftraten, der sich auch im Laufe des Tages nicht immer auflöste. Lediglich in Norddeutschland sowie auf den Gipfeln der Mittelgebirge wurde länger anhaltender Sonnenschein registriert (Bad Lippspringe 10 Stunden, Kahler Asten 9 Stunden). Auch an den Folgetagen änderte sich an der geschilderten Situation wenig. Am 29.09. streifte die Kaltfront eines Tiefs mit dem Kern über dem nördlichen Eismeer den Küstenbereich. Entgegen der Erwartung war diese wie auch das am nächsten Tag auf das Bundesgebiet übergreifende Frontensystem einer Zyklone mit Kern östlich von Spitzbergen kaum wetterwirksam. Bei nur geringen Niederschlägen (maximal 3 mm am 29.09.) waren Feldarbeiten so gut wie nicht behindert. Nachdem diese Störungsausläufer in den beiden Folgetagen das Bundesgebiet überquert hatten, setzte sich erneut Hochdruckeinfluß durch. Trotz des langanhaltenden Sonnenscheins (im Norden bis zu 7, in den Mittelgebirgen bis zu 10 Stunden) erreichten infolge der Zufuhr kühlerer Luftmassen die Tageshöchstwerte nicht mehr das Niveau der Vortage. Da die Luft einen vergleichsweise niedrigen Wasserdampfgehalt aufwies, wurden bei nächtlicher Ausstrahlung Minima erreicht, die bis zu 8 Grad Celsius (Bonn) unter denen des Vortages lagen. Lediglich im Süddeutschen Raum minderte eine Wolkendecke die nächtliche Abkühlung, so daß hier die Minima verbreitet mit Werten über 10 Grad Celsius angegeben wurden.

Die Temperaturen der Krume gingen im Laufe der Berichtswoche allgemein zurück und erreichten am 01.10. im Norden 12 bis 14, im Süden 14 bis 17 Grad Celsius. Der Untergrund zeigte bei wenig veränderten Temperaturen Werte zwischen 14 und 17 Grad Celsius. Bei einer potentiellen Evapotranspiration von maximal 15 mm/Woche, verbreitet jedoch nur weniger als 10 mm/Woche, nahm der Bodenwasservorrat allgemein ab. Im Südwesten sowie im fränkischen Raum sind Werte unter 40% NK erreicht (vgl. Karte). Während die Bodenfeuchte unter Mais in der Schicht 0-30 cm um 50% NK beträgt, ist im Südwesten unter Zuckerrüben gebietsweise die Verarmungsgrenze erreicht, was sich negativ auf die Zuckereinlagerung auswirkt.

Fortsetzung siehe letzte Seite.

POTENTIELLE
EVAPOTRANSPIRATION
IN MM UEBER GRAS

WOCHENSUMME BIS
30.09.80



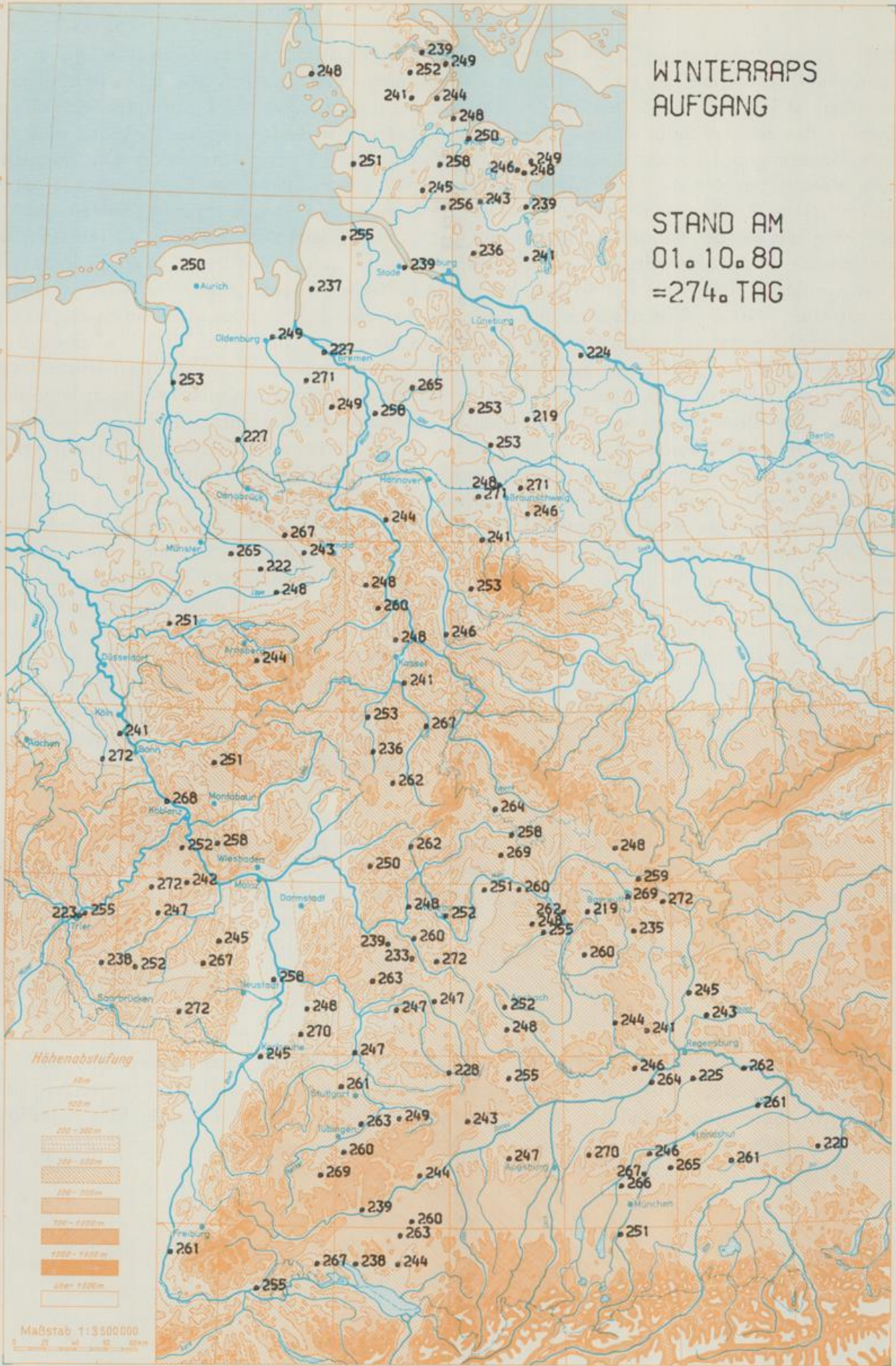
Höhenabstufung



Maßstab 1:5 500 000

WINTERRAPS AUFGANG

STAND AM
01.10.80
=274. TAG



Höhenabstufung



Maßstab 1:3 500 000

Die Hackfruchternte kommt bei ausreichender Bodenfeuchtigkeit gut voran. Lediglich im Südwesten wird über Behinderung bei der Ernte infolge geringen Bodenwassergehaltes geklagt. Die Rodung der Zuckerrüben ist im Süden in vollem Gange, während in Niedersachsen die Ernte aufgenommen wurde. Infolge des sonnenscheinreichen Wetters war während der Berichtswoche tagsüber eine hohe Zuckereinlagerung bei Zuckerrüben möglich, während niedrige Temperaturen in den Nachtstunden die Veratmungsverluste in Grenzen hielten. Trotz dieser günstigen Bedingungen liegt der durchschnittliche Zuckergehalt der Rüben verbreitet unter den vergleichbaren Werten des Vorjahres. Lediglich aus den Bundesländern Schleswig-Holstein, Westfalen und Baden-Württemberg wird bei einem höheren Durchschnittsgewicht ein größerer Zuckergehalt (bis über 144 g) gemeldet. Inzwischen wurde das Roden der Futterrüben bis in das südliche Niedersachsen hinein aufgenommen. Die Kartoffelernte ist in vollem Gange und stellenweise besonders im Südwesten schon abgeschlossen. Bei ausreichender Bodenfeuchte und Erdbodentemperaturen in 20 cm Tiefe zwischen 5 und 15 Grad Celsius ist jetzt der günstigste Zeitpunkt für die Bekämpfung von Kartoffelnematoden gekommen. In den höheren Lagen der Mittelgebirge ist die Getreideernte zum Teil noch im Gange. Infolge der verstärkten Taubildung in den Morgenstunden waren die Erntebedingungen jedoch ungünstig. Für die Bodenbearbeitung und die Aussaat der Winterungen waren die Witterungsverhältnisse ideal. Das Ausbringen von Wintergerste und Winterroggen ist größtenteils bis in den Norden abgeschlossen und frühgedrillter Winterweizen hat dank der deutlich über den jahreszeitlich üblichen Temperaturen der Krume liegenden Werte bereits gebietsweise das Zweiblattstadium erreicht. Die Saaten sind besonders im Norden durch die Ackerschnecken bedroht. Die langanhaltenden Niederschläge sowie die feuchtwarme Witterung in den Sommermonaten begünstigte die Lebens- und Vermehrungsbedingungen dieser Schädlinge, so daß mit größeren Schäden durch diese Tiere gerechnet werden muß. Die Reife des Mais machte bei der warmen, trocknen und strahlungsreichen Witterung gute Fortschritte und erreichte die dänische Grenze (vgl. Karte). Der Siloschnitt wurde in den mittleren Lagen der Mittelgebirge aufgenommen. Während im Norden, vor allem auf nassen Standorten, die Vegetation des Grünlandes nur noch langsam vorankam, förderten im Süden übernormale Lufttemperaturen und günstiger Bodenwassergehalt (vgl. Darstellung) den Nachwuchs. Dieser wird als dritter Schnitt zusammen mit Mais siliert, teils als Nachweide oder als Frischfutter genutzt.

Auch auf die Entwicklung von Obst und Reben wirkte sich die warme und strahlungsreiche Witterung positiv aus. Die Lese der frühen Traubensorten kam in der Pfalz und in Rheinhessen zügig voran. Vielfach werden Spätzwetschgen und mittelfrühe Apfel- und Birnensorten geerntet. Hier zeigen besonders die Sorten, die die Regenperiode des Sommers gut überstanden haben, z.B. Boskop eine gute Entwicklung sowohl in Quantität als auch in Qualität.

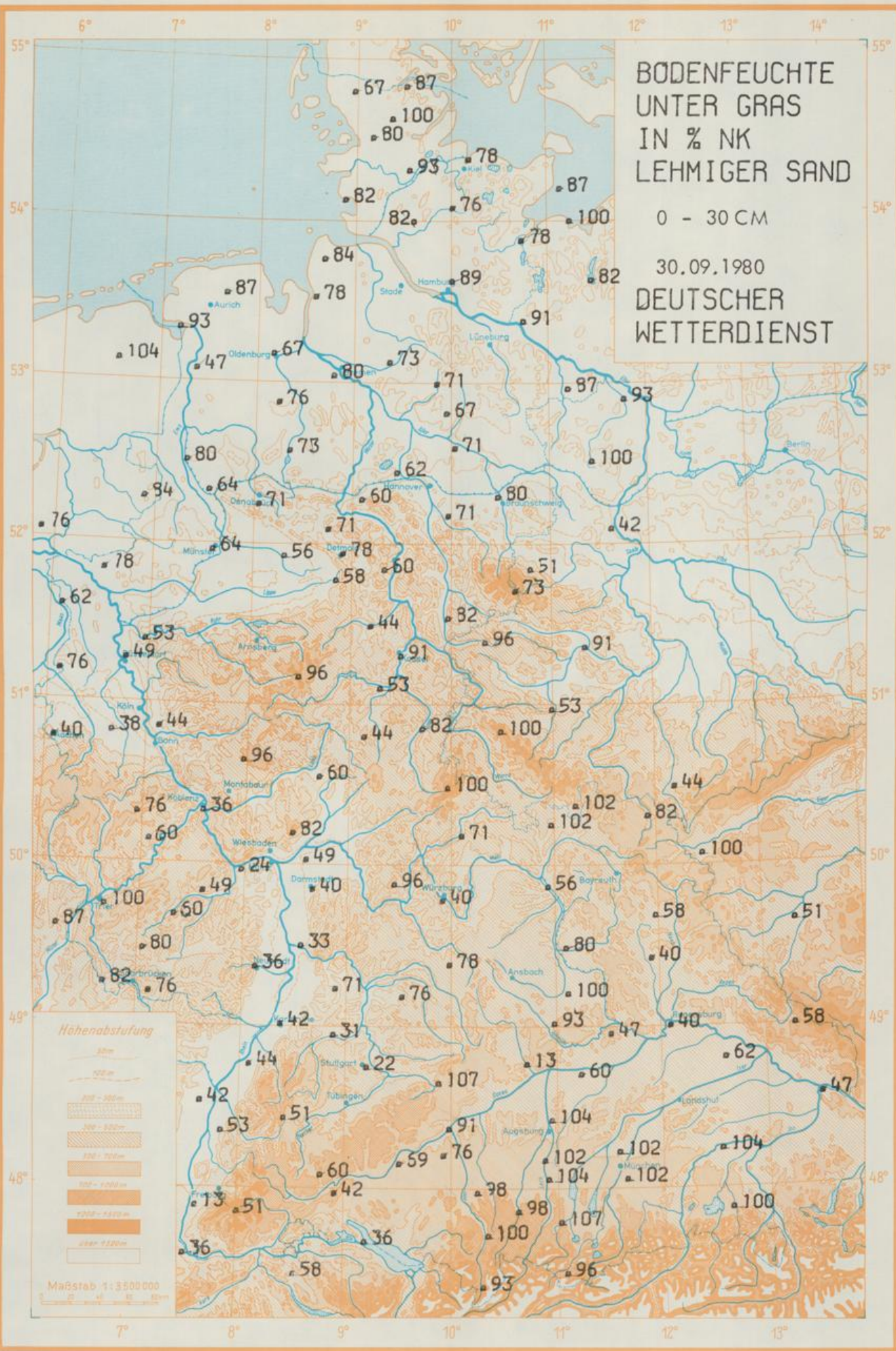
Ausblick: In der ersten Wochenhälfte ist, von zeitweisen Aufheiterungen abgesehen, mit meist unbeständiger Witterung zu rechnen. Behinderungen bei der Hackfruchtrodung sind am Wochenbeginn besonders in Norddeutschland, später auch im übrigen Bundesgebiet zu erwarten.

BODENFEUCHTE UNTER GRAS IN % NK LEHMIGER SAND

0 - 30 CM

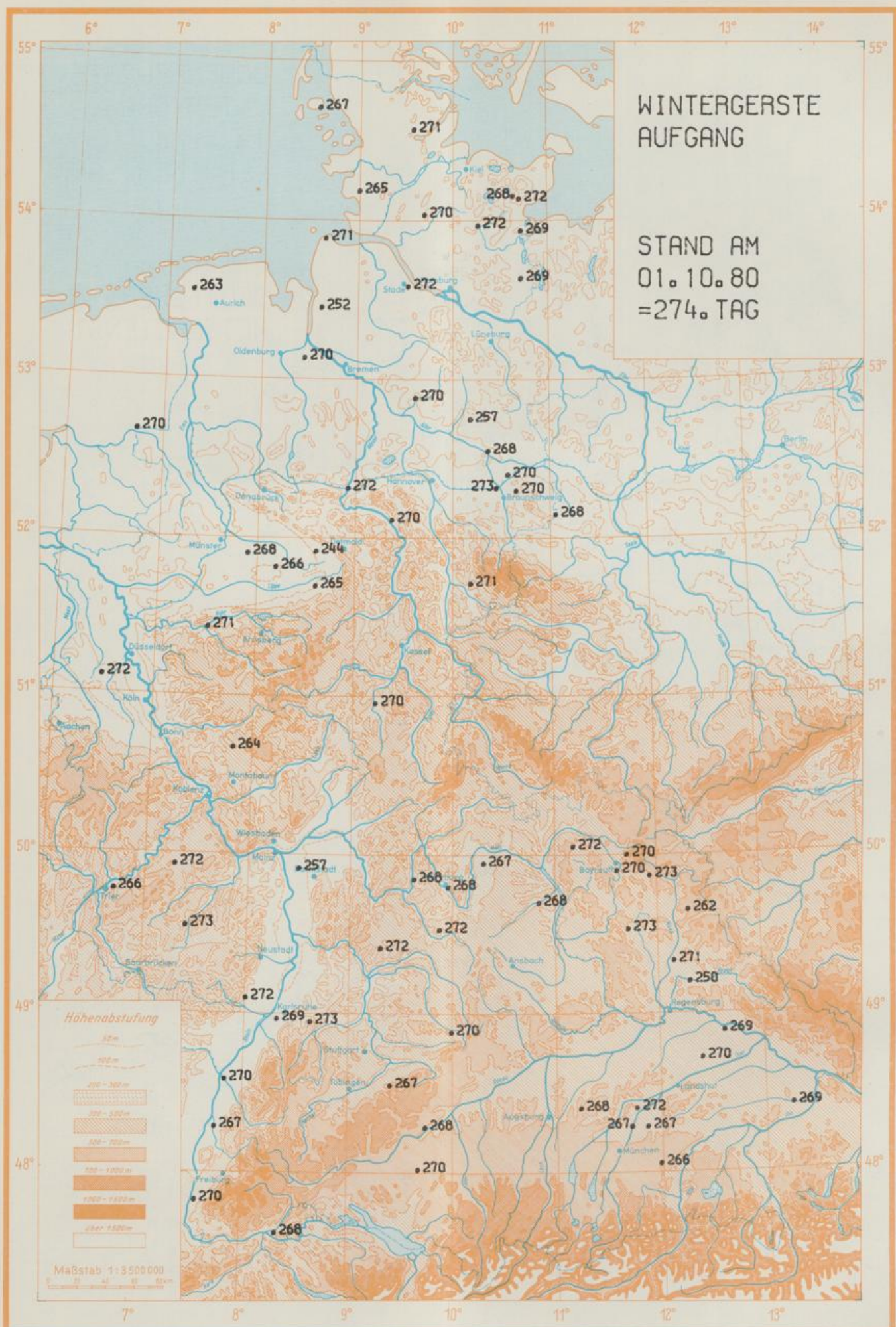
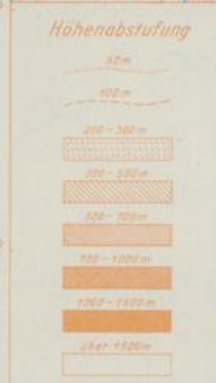
30.09.1980

DEUTSCHER WETTERDIENST



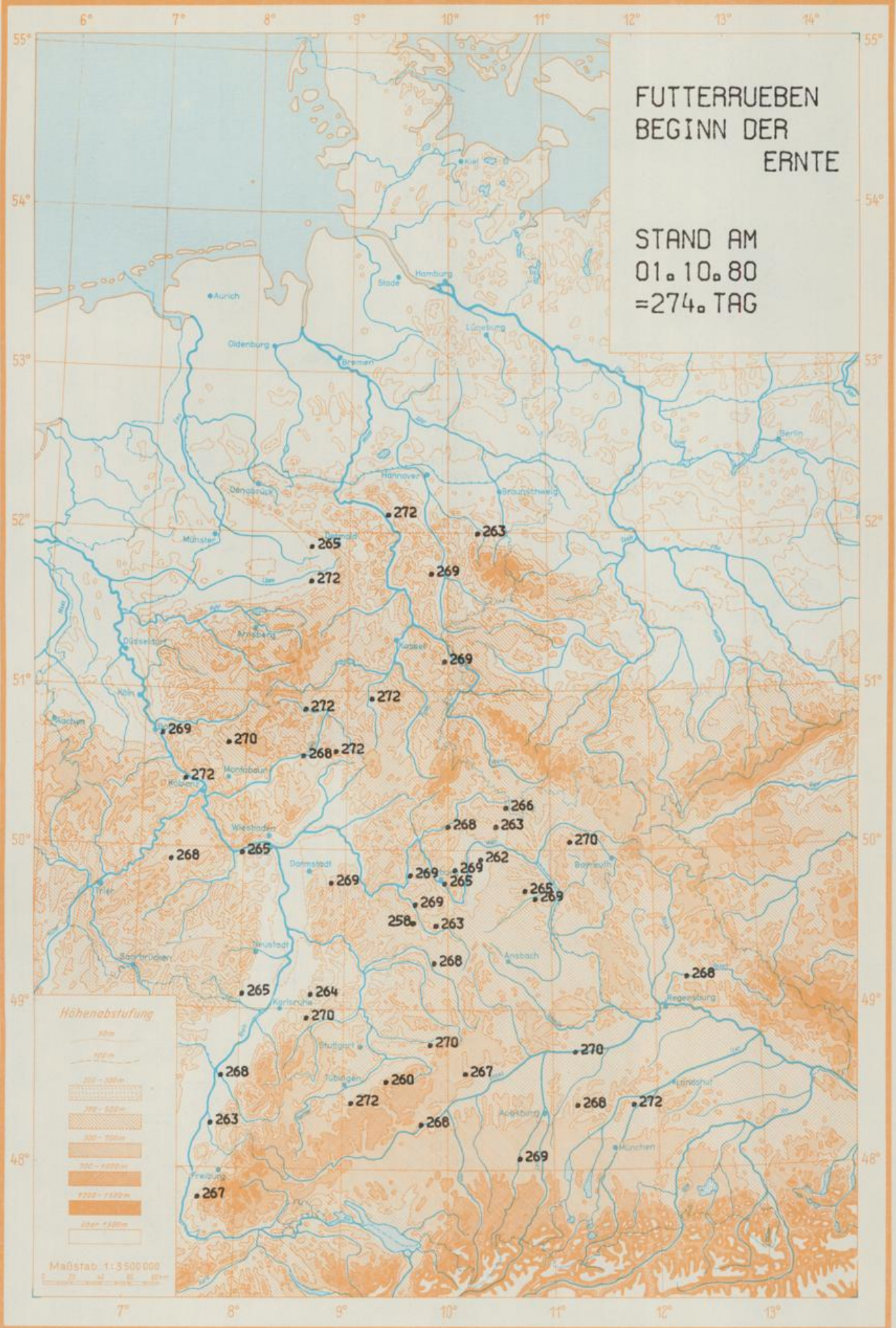
WINTERGERSTE AUFGANG

STAND AM
01.10.80
=274. TAG



FUTTERRUEBEN BEGINN DER ERNTE

STAND AM
01.10.80
=274. TAG



Höhenabstufung



Maßstab 1:3.500.000

AGRARMETEOROLOGISCHER WOCHENHINWEIS

VORLAFUFIGE AGRARMETEOROLOGISCHE WOCHENDATEN UND PFLANZENENTWICKLUNG
FUER DIE ZEIT VON DONNERSTAG 25. 9.1980 BIS MITTWOCH 1.10.1980

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT OFFENBACH, ABT. AGRARMETEOROLOGIE)

ES BEDEUTET
BEI ALLEN MESSUNGEN:
* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR
BEI NIEDERSCHLAG:
0 UNBEDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0,5 MM)
. KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

SCHLESWIG 19 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		3	9	9	9	0	7	4	41
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	17	17	17	16	16	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	7	4	9	11	10	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	4	2	7	10	10	5	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	14	13	12	12	13	13	12	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	13	13	13	13	13	12	
50 CM TIEFE	GRAD C	15	14	14	13	13	13	13	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		68				48		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		90				68		
0- 60 CM TIEFE	%NK		107				72		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	.	0	3	0	2	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	66	54	58	52	77	62	69	
VERDUNSTUNG	MM	1	2	1	2	1	1	1	9
WASSERBILANZ	MM	-1	-2	-1	-2	2	-1	1	-4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2.GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	UMBRUCH DER STOPPELFELDER	NORMAL	
WINTERWEIZEN	UMBRUCH DER STOPPELFELDER	NORMAL	
SOMMERGERSTE	UMBRUCH DER STOPPELFELDER	NORMAL	
HAFER	UMBRUCH DER STOPPELFELDER	NORMAL	
MAIS		NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	FRUECHTE PFLUECKREIF	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

AHRENSBURG

46 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		2	8	10	10	0	6	6	42
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	939	1315	1323	1352	618	805	1176	7528
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	17	18	18	17	16	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	12	5	4	7	10	10	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	11	3	2	5	9	10	3	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	16	14	14	13	14	14	13	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	16	14	14	13	14	14	13	
50 CM TIEFE	GRAD C	16	15	14	14	14	14	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***					41	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***					62	
0- 60 CM TIEFE	%NK		***					89	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	.	1	0	0	.	1
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	65	64	56	58	77	64	58	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	2	1	1	1	1	8
WASSERBILANZ	MM	-1	-1	-2	0	-1	-1	-1	-7

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	SILIERUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	BODENBEARBEITUNG	BESCHLEUNIGT	
WINTERWEIZEN	BODENBEARBEITUNG	BESCHLEUNIGT	
SOMMERGERSTE	QUALITAET	DURCHSCHNITTL.	
HAFER	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
MAIS	KEINE MELDUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	FRUECHTE PFLUECKREIF	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER ERNTE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
REBEN	KEINE MELDUNG		

LUECHOW

17 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		3	6	8	9	0	6	7	39
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	17	18	17	18	17	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	12	5	3	3	4	12	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	11	3	3	2	4	10	5	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	16	14	13	12	12	14	12	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	16	14	13	13	12	14	12	
50 CM TIEFE	GRAD C	16	15	15	14	14	14	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***					***	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***					***	
0- 60 CM TIEFE	%NK		***					***	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	0	1	0	.	1
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	60	59	52	55	83	55	56	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	2	2	1	2	1	10
WASSERBILANZ	MM	-1	-1	-2	-2	0	-2	-1	-9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2.GRUEHMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
WINTERWEIZEN	BODENBEARBEITUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	BEGINN DER SILOERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	FRUECHTE PFLUECKREIF	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		2	1	0	2	5	2	7	19
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	848	744	311	753	940	784	1076	5456
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		18	16	12	15	15	17	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		11	12	8	8	3	4	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		10	10	7	9	2	3	8	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		16	16	13	14	12	12	13	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		15	15	14	14	13	12	13	
50 CM TIEFE GRAD C		15	16	15	15	14	14	14	
BODENFEUCHTE 0-20 CM TIEFE MM			62					51	
(UNTER GRAS) 20-60 CM TIEFE MM			115				103		
0-60 CM TIEFE %NK			77				59		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		2	0	0	.	.	.	.	2
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		71	80	91	73	70	60	54	
VERDUNSTUNG MM		1	1	0	1	1	1	1	6
WASSERBILANZ MM		1	-1	0	-1	-1	-1	-1	-4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2. GRUMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
WINTERWEIZEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	GELBREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLATTVERFAERBUNG	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	ERNT. IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		2	0	0	3	6	4	7	22
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1065	570	735	782	1222	1074	1250	6698
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		18	14	11	12	14	17	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		12	10	8	7	6	9	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		9	11	8	8	6	6	9	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		16	15	13	12	12	12	13	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		15	15	14	13	12	12	13	
50 CM TIEFE GRAD C		15	15	15	14	14	13	13	
BODENFEUCHTE 0-20 CM TIEFE MM			92					102	
(UNTER GRAS) 20-60 CM TIEFE MM			164					175	
0-60 CM TIEFE %NK									
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		10	.	.	.	.	0	0	10
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		65	84	100	96	72	68	67	
VERDUNSTUNG MM		1	0	0	0	1	1	1	4
WASSERBILANZ MM		9	0	0	0	-1	-1	-1	6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	SILIERUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	RODENBEARBEITUNG	NORMAL	
WINTERWEIZEN	RODENBEARBEITUNG	NORMAL	
SOMMERGERSTE	RODENBEARBEITUNG	NORMAL	
HAFER	RODENBEARBEITUNG	NORMAL	
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	BESCHLEUNIGT	SCHLECHT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STUTT GART

401 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		1	0	3	5	6	2	9	26
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	744	404	634	915	1027	819	1185	5728
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	20	15	16	16	17	20	17	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	12	9	9	4	8	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	11	13	7	6	4	6	10	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	16	15	14	14	14	14	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	17	17	15	15	14	14	14	
50 CM TIEFE	GRAD C	17	17	16	16	15	15	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		54				53		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		110				110		
0- 60 CM TIEFE	%NK		45				44		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	6	.	.	.	.	.	.	6
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	66	85	75	68	58	49	54	
VERDUNSTUNG	MM	1	0	1	1	1	2	2	8
WASSERBILANZ	MM	5	0	-1	-1	-1	-2	-2	-2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	SILIERUNG		
WINTERROGGEN	BEGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
WINTERWEIZEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	BEGINN DER SILOERNT	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTVERFAERBUNG	LANGSAM	
SPAETZWETSCHEN	ERNT	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	FRUECHTE PFLUECKREIF		GUT
REBEN	ALLGEMEINE TRAUBENREIFE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND

FREIBURG

252 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		6	4	5	0	4	5	5	29
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1178	1080	1181	468	840	1169	1067	6983
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	22	19	20	15	17	22	20	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	14	14	12	11	10	8	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	11	13	12	11	10	5	13	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	17	17	16	15	15	16	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	17	17	17	16	16	15	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	17	17	17	17	16	16	16	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	.	.	.	.	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	59	69	61	78	70	62	56	
VERDUNSTUNG	MM	2	1	2	1	1	2	2	11
WASSERBILANZ	MM	-2	-1	-2	-1	-1	-2	-2	-11

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER 2. GRUMMETERNT	LANGSAM	SCHLECHT
WINTERROGGEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
WINTERWEIZEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	SILOERNT MEIST BEENDET	LANGSAM	VERSPAETET
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	LANGSAM	GUT
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLATTVERFAERBUNG	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	ERNT MEIST REENDET	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	ERNT	NORMAL	GUT
REBEN	ALLGEMEINE TRAUBENREIFE	NORMAL	VERSPAETET

25.09. - 01.10.1980

BREMEN 4 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	5	8	10	9	0	6	7	45
GLOBALSTRAHLUNG	1054	1225	1342	1229	546	970	1097	7463
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	17	17	18	18	18	17	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	7	5	6	8	9	11	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	6	4	2	6	8	11	3	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	15	14	14	13	14	14	13	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	16	15	14	14	15	15	13	
50 CM TIEFE GRAD C	16	16	15	15	15	15	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			49				51	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			90				86	
0- 60 CM TIEFE %NK			84				82	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	.	.	.	1	0	.	1
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	63	57	53	56	81	68	64	
VERDUNSTUNG MM	1	1	2	2	1	1	1	9
WASSERBILANZ MM	-1	-1	-2	-2	0	-1	-1	-8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	MENGE DES 2. GRUMMETS	UNTERDURCHSCHN.	
WINTERROGGEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
WINTERWEIZEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	BEGINN DER SILOERNT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	BODEN MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNT MEIST BEENDET	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER ERNTE	NORMAL	
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LINGEN 21 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	1	7	7	7	1	7	4	34
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	16	19	19	21	17	18	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	9	6	8	9	13	11	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	9	6	7	8	13	13	7	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	***	***	***	***	***	***	***	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	***	***	***	***	***	***	***	
50 CM TIEFE GRAD C	***	***	***	***	***	***	***	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				32	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				52	
0- 60 CM TIEFE %NK			***				51	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	.	.	0	1	0	0	1
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	72	50	47	57	70	50	54	
VERDUNSTUNG MM	1	2	2	2	1	2	2	12
WASSERBILANZ MM	-1	-2	-2	-2	0	-2	-2	-11

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2. GRUMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
WINTERWEIZEN	NICHT ANGEBAUT		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	BEGINN DER SILOERNT	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	BODEN UEBERALL IM GANGE	DURCHSCHNITTL.	
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	QUALITAET	DURCHSCHNITTL.	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		3	6	8	9	0	4	7	37
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	853	1048	1353	1409	259	782	1076	6780
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		17	16	19	18	17	17	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		12	7	7	6	9	11	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		12	3	4	1	5	10	7	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		16	14	13	13	12	14	13	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		16	15	14	14	13	14	13	
50 CM TIEFE GRAD C		16	16	15	14	14	14	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			49				47		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			87				86		
0- 60 CM TIEFE %NK			83				81		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	.	.	.	0	1	0	1
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		66	62	42	49	86	61	59	
VERDUNSTUNG MM		1	1	2	2	0	1	1	8
WASSERBILANZ MM		-1	-1	-2	-2	0	0	-1	-7

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
WINTERWEIZEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	GELBREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	FRUECHTE PFLUECKREIF	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD LIPPSPRINGE 151 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		3	10	4	9	2	4	4	36
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		17	18	17	20	19	17	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		10	6	8	11	12	11	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		12	3	4	9	8	9	4	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		***	***	***	***	15	14	13	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		***	***	***	***	15	14	13	
50 CM TIEFE GRAD C		***	***	***	***	15	15	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			49				47		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			96				83		
0- 60 CM TIEFE %NK									
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		.	.	.	0	0	0	2	2
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		60	46	66	61	84	58	58	
VERDUNSTUNG MM		1	2	1	2	1	1	1	9
WASSERBILANZ MM		-1	-2	-1	-2	-1	-1	1	-7

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	KEINE MELDUNG		
WINTERROGGEN	KEINE MELDUNG		
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	KEINE MELDUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KEINE MELDUNG		
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		
AEPFEL (SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	KEINE MELDUNG		

BAMBERG 239 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	2	6	7	4	1	9	29
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	16	19	16	16	17	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	9	4	8	7	7	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	13	9	5	8	8	6	7	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	14	13	15	13	13	15	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	16	15	14	15	14	14	15	
50 CM TIEFE	GRAD C	16	16	16	15	15	15	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		45				48		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		73				80		
0- 60 CM TIEFE	%NK		36				45		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	.	.	.	.	.	2	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	84	65	60	74	79	74	53	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	1	1	1	1	7
WASSERBILANZ	MM	0	-1	-1	-1	-1	-1	1	-4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
WINTERWEIZEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER ERNTE	LANGSAM	GUT
AEPFEL (SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEISSENBURG 422 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		2	0	4	0	9	2	7	24
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	20	15	16	15	18	19	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	11	9	5	7	3	5	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	11	12	4	8	3	4	9	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	15	14	13	13	13	14	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	16	16	14	14	13	13	14	
50 CM TIEFE	GRAD C	17	16	16	15	15	15	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		61				60		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		82				101		
0- 60 CM TIEFE	%NK		55				71		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	13	.	.	.	.	.	.	13
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	67	84	75	71	54	54	54	
VERDUNSTUNG	MM	1	0	1	1	2	2	2	9
WASSERBILANZ	MM	12	0	-1	-1	-2	-2	-2	4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	SILIERUNG	NORMAL	
WINTERROGGEN	VEGETATIONSRUHE		
WINTERWEIZEN	VEGETATIONSRUHE		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	UMBRUCH DER STOPPELFELDER	NORMAL	
MAIS	BEGINN DER SILOERNTE	NORMAL	VERSPAETET
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	NORMAL	SCHLECHT
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	SEHR GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

REGENSBURG

376 M UEBER NN (LEHM.TON)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	3	9	6	3	4	0	2	27
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	20	22	22	19	21	18	20	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	10	9	9	10	10	15	14	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	8	7	8	9	9	13	13	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	16	16	16	16	17	17	17	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	16	16	17	16	17	17	17	
50 CM TIEFE GRAD C	16	16	16	16	16	16	16	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			52				45	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			127				122	
0- 60 CM TIEFE %NK			55				45	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	.	.	.	.	0	3	.	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	53	65	73	86	75	91	68	
VERDUNSTUNG MM	2	2	1	0	1	0	1	7
WASSERBILANZ MM	-2	-2	-1	0	-1	3	-1	-4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2.GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
WINTERWEIZEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	GELBREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE		BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

PASSAU

409 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER	0	1	10	6	8	1	7	33
GLOBALSTRAHLUNG	516	609	1505	1216	1286	484	1216	6632
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	17	17	19	17	17	14	15	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	13	11	6	6	4	6	8	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	12	11	5	5	3	4	9	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	16	15	14	14	13	12	14	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	16	15	15	14	14	13	13	
50 CM TIEFE GRAD C	16	16	15	15	15	15	14	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	0	.	.	.	0	.	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	78	64	51	61	58	88	56	
VERDUNSTUNG MM	1	1	2	1	1	0	1	7
WASSERBILANZ MM	-1	-1	-2	-1	-1	0	-1	-7

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	KEINE MELDUNG		
WINTERROGGEN	KEINE MELDUNG		
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	KEINE MELDUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KEINE MELDUNG		
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		
AEPFEL (SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	KEINE MELDUNG		

25.09. - 01.10.1980

BOCHOLT 25 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	7	5	7	1	7	5	32
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	614	1149	920	1087	563	868	874	6075
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	18	20	23	18	18	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	4	7	12	12	10	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	4	5	9	11	12	4	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	15	14	14	16	16	16	14	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	15	15	15	16	16	16	14	
50 CM TIEFE	GRAD C	16	16	15	15	16	16	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			47				39	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			97				70	
0- 60 CM TIEFE	%NK			96				63	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	.	0	0	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	81	56	64	64	74	59	69	
VERDUNSTUNG	MM	1	2	2	2	1	1	1	10
WASSERBILANZ	MM	-1	-2	-2	-2	-1	-1	-1	-10

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2. GRUMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
WINTERWEIZEN	BEGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
SOMMERGERSTE	BODENBEARBEITUNG		
HAFER	BODENBEARBEITUNG		
MAIS	GELBREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTVERFAERUNG	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER ERNTE	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BONN 62 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		1	7	7	9	8	2	7	41
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	695	1118	1129	1128	1029	509	938	6546
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	18	19	21	22	19	18	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	9	9	11	11	11	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	13	5	6	10	8	12	4	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	15	15	16	17	15	14	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	18	16	16	16	17	16	15	
50 CM TIEFE	GRAD C	17	17	17	16	16	16	16	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			56				55	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			107				105	
0- 60 CM TIEFE	%NK			77				75	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	.	.	.	1	4	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	66	67	71	62	61	68	51	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	2	2	1	2	10
WASSERBILANZ	MM	-1	-1	-1	-2	-2	0	2	-5

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BODENBEARBEITUNG		
WINTERWEIZEN	BEGINN DER AUSSAAT	LANGSAM	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	GELBREIFE EINGETRETEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER ERNTE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
REBEN	BEGINN DER TRAUBENREIFE	BESCHLEUNIGT	UNBEFRIEDIGEND

TRIER 265 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		0	5	5	5	6	2	6	29
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	573	1205	1101	939	1115	661	1177	6771
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	18	19	20	21	17	18	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	10	8	10	8	9	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	13	10	7	10	8	8	7	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	16	16	16	16	15	15	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	17	16	15	16	15	15	15	
50 CM TIEFE	GRAD C	17	16	16	16	16	16	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			58				57	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			76				67	
0- 60 CM TIEFE	%NK			75				65	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	3	0	0	0	0	0	0	3
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	90	82	78	77	51	75	57	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	1	1	2	1	2	8
WASSERBILANZ	MM	3	-1	-1	-1	-2	-1	-2	-5

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUMMETERNTE	NORMAL	UEPPIG
WINTERROGGEN	REI DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
WINTERWEIZEN	BODENBEARBEITUNG	BESCHLEUNIGT	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	QUALITAET	DURCHSCHNITTL.	
MAIS	GELBREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNTE MEIST BEENDET	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	ALLGEMEINE TRAUBENREIFE	BESCHLEUNIGT	SCHLECHT

SAARBRUECKEN 323 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		1	3	1	7	6	2	8	28
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	20	15	15	20	18	18	17	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	14	11	9	10	7	7	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	14	10	5	11	5	5	4	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	16	14	15	14	14	13	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	17	16	15	15	15	14	14	
50 CM TIEFE	GRAD C	16	16	16	15	15	15	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			56				57	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			129				116	
0- 60 CM TIEFE	%NK			69				59	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	12	.	.	.	.	.	1	13
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	66	79	87	70	68	73	61	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	0	1	1	1	1	6
WASSERBILANZ	MM	11	-1	0	-1	-1	-1	0	7

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
WINTERWEIZEN	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
SOMMERGERSTE	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
HAFER	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	FRUECHTE PFLUECKREIF	NORMAL	SCHLECHT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		0	4	3	7	5	3	7	29
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	16	18	19	21	18	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	10	6	8	8	11	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	9	5	7	6	9	4	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	15	15	15	15	15	15	14	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	16	15	15	15	15	15	14	
50 CM TIEFE	GRAD C	16	16	16	15	15	15	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		61					60	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		101				108		
0- 60 CM TIEFE	%NK		78				83		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	4	.	.	.	0	0	1	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	81	59	59	53	60	61	51	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	2	2	2	1	2	11
WASSERBILANZ	MM	3	-1	-2	-2	-2	-1	-1	-6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER 2. GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEI DER AUSSAAT		
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS		NORMAL	UEPPIG
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER ERNTE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GIESSEN 248 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		0	7	2	7	5	2	9	32
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	251	1102	840	1215	988	576	1465	6437
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	17	16	20	17	18	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	12	9	6	10	8	10	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	14	6	4	6	6	7	2	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE	GRAD C	16	15	14	16	15	15	14	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	16	16	15	16	15	15	14	
50 CM TIEFE	GRAD C	17	16	16	16	16	15	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	.	.	.	0	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	85	70	78	57	69	70	50	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	1	2	1	1	2	8
WASSERBILANZ	MM	0	-1	-1	-2	-1	-1	-2	-8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2. GRUMMETERNTE	DURCHSCHNITTL.	
WINTERROGGEN	AUSSAAT MEIST BEENDET		
WINTERWEIZEN	VEGETATIONSRUHE		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	GRUENSILIERUNG	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	DURCHSCHNITTL.	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	DURCHSCHNITTL.	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTVERFAERUNG		
SPAETZWETSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	LANGSAM	
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER ERNTE	LANGSAM	
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	7	0	4	4	2	9	26
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	462	1126	290	752	667	578	1399	5274
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	18		19	18	18	19	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	10	8	11	9	9	8	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	14	9	7	11	8	8	6	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	16		16	14	15	16	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	17	17	15	16	15	15	15	
50 CM TIEFE	GRAD C	18	17	17	17	16	16	16	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		29					36	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		71					72	
0- 60 CM TIEFE	%NK		36					42	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	.	.	.	.	.	.	2
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	73	60	88	67	71	68	47	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	0	1	1	1	2	7
WASSERBILANZ	MM	1	-1	0	-1	-1	-1	-2	-5

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	REGINN DES AUFGANGS		
WINTERWEIZEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	NICHT ANGEBAUT		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	DURCHSCHNITTL.	
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	BODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
FUTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	ERNTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
REBEN	ALLGEMEINE TRAUBENREIFE	NORMAL	GUT

WUERZBURG 259 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	0	5	0	4	1	8	18
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	508	594	1141	312	865	686	1137	5243
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	15	19	13	17	18	17	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	9	6	8	7	8	7	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	8	5	9	6	7	5	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	16	15	15	13	14	14	14	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	17	16	15	15	14	14	14	
50 CM TIEFE	GRAD C	17	17	16	16	15	15	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		52					43	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		103					84	
0- 60 CM TIEFE	%NK		50					26	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	0	.	.	0	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	89	70	62	86	71	70	46	
VERDUNSTUNG	MM	0	1	1	0	1	1	2	6
WASSERBILANZ	MM	0	-1	-1	0	-1	-1	-2	-6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NICHT VORHANDEN	UNTERDURCHSCHN.	VERSPAETET
WINTERROGGEN	REGINN DES AUFGANGS		
WINTERWEIZEN	REGINN DER AUSSAAT		
SOMMERGERSTE	BODENBEARBEITUNG		
HAFER	BODENBEARBEITUNG		
MAIS	REGINN DER SILOERNTE		
FRUEHKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG		
SPAETKARTOFFELN	BODEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
FUTERRUEBEN	BODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	REGINN DES RODENS	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINER BLATTFALL		
SPAETZWETSCHEN	FRUECHTE PFLUECKREIF	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	FRUECHTE PFLUECKREIF	NORMAL	GUT
REBEN	ALLGEMEINE TRAUBENREIFE	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND